

Steinschlag Frontscheibe - C***g**s oder zum Freundlichen ???

Beitrag von „coala“ vom 9. April 2013 um 11:44

Servus Götz,

der Sichtbereich ist in etwa ein A4-Blatt quer an die Scheibe gehalten, mit Mitte Augenhöhe. Es hängt halt auch von der Art des Steinschlags ab. Einen gut reparierbaren Einschlag (sogenanntes Kuhauge) kann man - wenn man es sorgfältig macht und sich Zeit lässt - auch im Sichtbereich reparieren. Damit gibt sich auch der TÜV zufrieden. Wenn du erkennbare Risse in der Scheibe (im Sichtbereich!) hast, würde ich es nicht tun, denn der Brechungsindex des Harzes ist nicht ganz exakt der gleiche wie der von Glas. Es bleiben immer kleine Reflektionen an den Rissausläufern bei Betrachtung in bestimmten Winkeln.

Ermessenssache und vor allem vom Geschick des Reparateurs abhängig. Leider lassen sich manche "Spezialisten" zu wenig Zeit, halten die empfohlenen Zyklen zwischen "Druck und Entlastung" nicht ein und dann sieht das Ergebnis auch unbefriedigend aus. Da gehört Fingerspitzengefühl, Erfahrung und Zeit dazu - und das ist leider nicht immer gegeben.

Zur Versicherung: Praktisch alle Versicherer zahlen das trotz SB, weil Ihnen die Differenz zwischen Selbstbeteiligung und dem Preis einer eingeklebten Windschutzscheibe erheblich teurer kommt als die Glasreparatur.

Grüße
Robert